

Morgen kommen die Interviewer ins Haus

Die "Öffis" starten eine große Befragung im Raum Bad Münden - es geht um das Mobilitätsverhalten

Bad Münden/Nienstedt/Hamel (wbn). Die Hamelner Öffis starten jetzt eine große Befragungsaktion zum öffentlichen Personennahverkehr in Bad Münden und Ortsteilen.

Die Öffis haben die Firma e-mares Innovationsforschung aus Hannover beauftragt, in den Orten Bad Münden, Bakede, Beber, Böbber, Egestorf, Eimbeckhausen, Hamelspringe, Luttringhausen, Nettelrede und Nienstedt eine repräsentative Befragung zu dem Mobilitätsverhalten der Anwohner zu starten. Ferner werden Einkäufer der beiden Märkte Aldi und Rewe in Bad Münden befragt. Im Zeitraum von morgen, 8. April bis zum 20. Mai werden Interviewer deshalb an der Haustür klingeln.

Fortsetzung von Seite 1

Gestartet wird in den Ortschaften rund um Bad Münden. „Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen, um die Fragen zur Mobilität zu beantworten“ so Carsten Busse, Geschäftsführer der Öffis. „Nur bei aktiver Unterstützung sind wir in der Lage, zwischen Bedarf auf der einen Seite und finanzierbaren Möglichkeiten auf der anderen Seite, die optimale Lösung einrichten zu können,“ so Carsten Busse weiter. Ziel der Untersuchung ist es, das derzeitige Mobilitätsverhalten und das Zukünftige aufgrund eines veränderten Busangebots zu messen und die dauerhafte Nutzung des Linieangebotes zu ermitteln.

7. April 2010 - Es geht um ein verbessertes Busangebot: Öffis aus Hameln ermitteln den Bedarf

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 07. April 2010 um 09:46 Uhr

Die Interviewer werden Ausweise der Firma e-mares Innovationsforschung aus Hannover und ein Schreiben der Öffis dabei führen, aus dem die Berechtigung hervor geht. Sollten Unsicherheiten bestehen: Die Mobilitätszentrale Weserbergland sorgt unter der Telefonnummer 05151 / 788 988 für Klarheit. Dort wird mitgeteilt, ob es sich wirklich um die beauftragten Interviewer handelt.